

GWTF-Jahrestagung 2005, Berlin, 25. - 26. November 2005

E-Science?

Die Bedeutung des Computers für die Produktion, Vermittlung, Verbreitung und Bewertung wissenschaftlichen Wissens

Freitag

- 9.00-9.30** Begrüßung und Einführung
- 9.30-10.30** Stefan Böschen, Cordula Kropp: Wissenskartierung als Medium reflexiver Wissenspolitik
- 10.30-11.30** Bernt Schnettler: Präsentationen: ‚E-Science‘ oder ‚Computer in Aktion‘?
- 11.30-12.30** Barbara Kleinen, Tanja Paulitz: Multiperspektivität und mehrdimensionale Verknüpfungen. Einsatzpotentiale der webbasierten „Cooperation Infrastructure“ im Feld E-Science
- 12.30** Mittagspause
- 14.00-15.00** Martin Reinhart, Daniel Sirtes: Peer Review im digitalen Zeitalter
- 15.00-16.00** Kajetan Hinner: Neue Möglichkeiten für Plagiat und Betrug
- Kaffeepause
- 16.30-17.30** **ABENDVORTRAG:** Heidemarie Hanekop: Herausbildung neuer Institutionen wissenschaftlicher Bewertung durch Open Access Publikationen?
- 18.00** Mitgliederversammlung der GWTF
- ab **19.30** Come together (Lokalität wird noch bekannt gegeben)

Samstag

- 09.00-10.00** Gabriele Gramelsberger: Datenarchäologie in aktuellen Klimamodellen: Simulationscode als Wissensarchiv und Dokument von mehr als dreißig Jahren Computational Sciences
- 10.00-11.00** Jochen Hinkel: Die Semantik von Computermodellen in der integrierten Forschung
- 11.00-12.00** Johannes Lennard: Computersimulation: Zur Epistemologie eines neuen Instruments der Wissenschaften
- 12.00** Mittagspause
- 13.30-14.30** Michael Hahne/ Eric Lettkemann: Going Code statt Going Native. Neue Möglichkeiten der computergestützten Beobachtung und Analyse von Mensch-Technik-Interaktivität
- 14.30-15.30** Monika Büscher: Form und Wissenschaft: Design als soziologische Analyse

Tagungsort:

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften
Jägerstr. 22/23
10117 Berlin
U-Bahn: Hausvogteiplatz, Linie U2

Anmeldung:

formlos per email bei Martin Meister (meister@ztg.tu-berlin.de) oder
Ingo Schulz-Schaeffer (schulz-schaeffer@tu-berlin.de)

in Kooperation mit der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften